



Antrag

der Abgeordneten **Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Manfred Eibl, Wolfgang Hauber, Robert Riedl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**,

Jürgen Baumgärtner, Kerstin Schreyer, Alexander König, Alfons Brandl, Jochen Kohler, Benjamin Miskowitsch, Martin Mittag, Walter Nussel, Hans Ritt, Josef Schmid, Angelika Schorer, Thorsten Schwab, Klaus Stöttner, Steffen Vogel, Martin Wagle CSU

Transportstrukturen weiterentwickeln – Mehrfachnutzung versiegelter Flächen zum nächtlichen Parken

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert zu prüfen und dem Landtag zu berichten, ob und ggf. wie im Rahmen vorhandener Stellen und Mittel durch Fördermaßnahmen und Anpassungen der regulatorischen Rahmenbedingungen auf Bundes- und Landesebene kurzfristig eine Generierung von Lastkraftwagenparkplätzen in den Nachtstunden auf bereits versiegelten Flächen in angemessener Nähe zu Autobahnen erreicht werden kann.

Begründung:

Zur Gewährleistung der flächendeckenden Versorgung der bayerischen und der Bundes-Bürger ist die Güterbeförderung mittels Lastkraftwagen auch weiterhin unverzichtbar. Sei es, weil viele Bereiche Deutschlands nicht mit der Schiene erschlossen sind oder weil die Schieneninfrastruktur aufgrund von Modernisierungstau schon nicht in der Lage ist, den gestiegenen Anforderungen an den Schienengüter- und -personenverkehr gerecht zu werden. Allerdings werden aktuell 23 000 Lastkraftwagenparkplätze pro Tag mehr benötigt, als an den Autobahnen zur Verfügung stehen. Der Bund ist seit Langem seiner bestehenden Verpflichtung hier Abhilfe zu schaffen nicht nachgekommen. Hier sind Konzepte zur schnellen Beseitigung dieses Mangels – aushilfsweise auch ausgehend von Landesseite – notwendig.